

Wandern 2023

Der lebt gesund, das ist belegt,
wer sich durch Wald und Flur bewegt.
Der Wanderer durch die Lichtung pirscht,
bis Wade, Knie und Hüfte knirscht.
Sei es bei Hitze oder Kälte:
Vom Schlachtensee bis Ludwigsfelde,
ob Diedersdorf, ob Bestensee,
ob Ahrensfelde in der Höh´,
und ob, was heute kaum man glaubt,
die Sonne strahlt auf unser Haupt,
ob's schier aus Eimern hat gegossen,
das hat den Wanderer nie verdrossen.
Gut eingepackt in Wander-Loden,
den Blick nach unten auf dem Boden,
um Wurzelwerken nachzuspüren,
denn „Übersehen“ kann dazu führen,
die Bodenhaftung zu verlieren:
Das Wandern würde, so der Kummer
zur ungewollten Flugschau-Nummer.
Drum haltet wachsam euch und fit
und bleibt in eurem Wandertritt,
dann, hochverehrte Wandererschar,
seh'n wir uns auch im nächsten Jahr.

Lasst euch zur Weihnacht reich beschenken,
und wenn wir an Sylvester denken,
die avisierte Böllerei,
das sei euch letztlich einerlei.
Im Alter hört man nicht mehr alles,
und wenn dann doch, im Fall des Falles,
knipst man die Hörgeräte aus.
Dann lasst's doch knallen. Aus die Maus!!
Und wer noch hört, der greift schnurstracks
zu einer Packung Ohropax.

Die Vorsätze zum Neuen Jahr,
das ist den meisten von uns klar,
die noch zu fassen sollt' man lassen.
Schon bald behaupte ich vermessen,
hat man die Hälfte eh' vergessen,
und zieht ins Land der Frühling ein,
erinnert sich daran kein Schwein.

's ist höchste Zeit. Ich mach jetzt Schluss.
So mancher denkt schon mit Verdruss:
Du lieber Jott, die Rede zieht sich!
Ich sag: das war's doch schon. Man sieht sich!